

**Niederschrift über die 3. Sitzung des Planungsausschusses der Gemeinde Tangstedt
am Mittwoch, dem 10.09.2003, im Sitzungszimmer des Rathauses** **Mu**

Beginn: 19.31 Uhr
Ende: 21.45 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:
4 Gemeindevertreter
2 bürgerliche Mitglieder

Anwesend waren:

a) stimmberechtigt:

bM Günter Borchering
als Vorsitzender

GV Elisabeth Wobbe-Wanders, stellv. Ausschussmitglied
GV Torsten Suck
GV Wolf-Jürgen Staack
bM Joachim Obertopp
bM Eveline Schick

b) nicht stimmberechtigt:

GV Uwe Koops
GV Marina Suck
GV Birgit Kattein
GV Immo Fork
GV Dietrich Rehfeldt
GV Eckehard Harder
GV Birgit Ermlich-Heinen
GV Walter Langenohl
GV Ursula Stielau
GV Ingrid Sichau
BM Thomas Schreitmüller
bM Jörg-Hendrik Lorenz
bM Petra John
Landschaftsplaner Heinrich
Dierking

Protokollführerin: VA Anja Musialski

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 01.09.2003 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Die Sitzung ist öffentlich.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Einwendungen gegen die Einladung werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass GV Sandra Kern ihr Mandat mit Wirkung zum 31.08.2003 zurückgegeben hat und noch kein neues Mitglied gewählt worden ist. Dadurch reduziert sich die gesetzliche Mitgliederzahl auf 6.

Das Protokoll über die 2. Sitzung des Planungsausschusses vom 19.08.2003 wird mit 5 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme genehmigt.

BM Joachim Obertopp bemängelt, dass der Protokollauszug über den Beschluss der Gemeindevertretersitzung vom 13.11.2002 fehlt. Die Übersendung wird nachgeholt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 2b und 2c zu tauschen, welcher einstimmig angenommen wurde.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Landschaftsplan der Gemeinde Tangstedt
 - a) Vorstellung des bisherigen Entwurfs des Landschaftsplanes
 - b) Flächenbewertung über die Möglichkeit weiteren Kiesabbaus im Gemeindegebiet (sog. Eignungsflächenprüfung)
 - c) Beratung über die beschlossenen Anträge der Einwohner/innen aus der Einwohnerversammlung vom 14.08.2003 zum Thema Kiesabbau
3. Städtebauliche Überlegungen zum Bebauungsplan Nr. 16 (Bereich: Rövkamp, Rövstieg, Rövtwiete)

Mitteilungen der Verwaltung:

Der Bürgermeister informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass er im Rahmen der Einwohnerversammlung von einem Radiosender um ein Interview gebeten wurde. Er stimmte diesem zu jedoch erst nach Beendigung der Einwohnerversammlung. Zu diesem Interview kam es jedoch nicht, und der Radiosender berichtete, dass der Bürgermeister zu einem Interview nicht bereit gewesen wäre. Der Bürgermeister stellt den Sachverhalt richtig. Desweiteren berichtet der Bürgermeister, dass in der kommenden Ausgabe der Tangstedter Seiten ein Leserbrief von Herrn Lüders abgedruckt sein wird. Dieser kann vorab schon eingesehen werden.

Zu TOP 1 Einwohnerfragestunde

Es wird eine Einwohnerfragestunde von 19.41 bis 19.57 Uhr vorgenommen.

Frau Burmester-Hoffmann bemängelt die schlechte Öffentlichkeitsarbeit. Sie weist auf den schlechten Zustand der Kinderspielplätze und der Fußwege hin. Desweiteren wünscht sich Frau Burmester-Hoffmann, dass ein ordentlicher Fußweg zwischen Hauptstraße und Harksheider Straße bis zum Försterweg hergestellt wird.

GV Torsten Suck teilt mit, dass der Haushaltsplan für 2003 bereits beschlossen ist und Frau Burmester-Hoffmann einen schriftlichen Antrag stellen soll, damit konkret über ihre Vorschläge beraten werden kann.

BM Joachim Obertopp verweist den Vorschlag an den Bauausschussvorsitzenden Herrn Langenohl. Dort müsste darüber beraten werden.

Herr Kölzer schlägt vor, dass bezüglich des Landschaftsplanes der Planungsausschuss die Gemeinde beauftragen soll, eine Veränderungssperre zu veranlassen hinsichtlich Kiesabbau, damit mehr Zeit zum Planen und Beraten sei.

Herr Plettenberg, der im Namen der INKAW spricht, teilt mit, dass sie in bezug auf Kiesabbau viele Informationen gesammelt haben und fragt an, ob eine Möglichkeit besteht, diese dem Planungsausschuss mitzuteilen.

Der Vorsitzende erklärt ihm, dass er im Laufe der Sitzung hierzu Gelegenheit erhalten wird.

Frau Müller, die im Namen ihrer Mutter spricht, verdeutlicht noch mal die schwierige Situation, in der sich ihre Mutter, die im Glashütter Weg 86 wohnt, befindet. Auch für diesen Bereich hat Fa. Eggers bei der Gemeinde angefragt, ob dort die Möglichkeit bestehe, neuen Kies abzubauen.

Zu TOP 2 Landschaftsplan der Gemeinde Tangstedt

Zu TOP 2a Vorstellung des bisherigen Entwurf des Landschaftsplanes

Der Vorsitzende begrüßt den Landschaftsplaner Herrn Dierking zum TOP 2.
Vorab erklärt der Bürgermeister, dass der Landschaftsplan schon vor einer ganzen Weile aufgestellt wurde aber dieser bis heute noch nicht ins offizielle Verfahren gelangt ist.
Danach erläutert Herr Dierking den Landschaftsplan und seine Bestandteile.
Herr Dierking weist darauf hin, dass der Landschaftsplan sich noch nicht im Entwurfstadium, sondern sich lediglich nur in der Entwicklung befindet.
Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet Herr Dierking ausreichend.

Zu TOP 2b Flächenbewertung über die Möglichkeit weiteren Kiesabbaus im Gemeindegebiet (sog. Eignungsflächenprüfung)

Der Planungsausschuss nimmt den Entwurf des Landschaftsplanes zur Kenntnis.
Der Vorsitzende stellt folgende Anträge:

- 1) Der Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Entwurfsbeschluss zum Landschaftsplan entsprechend dem vorliegenden Entwurf zu fassen mit folgender Änderung: Im Gemeindegebiet wird ein über den bisher genehmigten Sand- und Kiesabbau hinausgehenden Sand- und Kiesabbau nicht zugelassen bis eine Eignungsflächenprüfung vom Planungsausschuss ausgewertet worden ist.
- 2) Der Planungsausschuss fordert die Verwaltung auf, den Landschaftsplaner Heinrich Dierking mit einer Eignungsflächenuntersuchung für den Sand- und Kiesabbau im Gemeindegebiet Tangstedt zu beauftragen. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Nachtragshaushalt 2003 zu berücksichtigen.

BM Joachim Obertopp stellt folgenden Antrag:

- 3) Die untere Naturschutzbehörde ist von dem Beschluss zu benachrichtigen.

BM Eveline Schick stellt folgenden Antrag:

- 4) Die Gemeindeverwaltung wird aufgefordert einen Rechtsanwalt/Planungsrechtler zur fachlichen Beratung zu beauftragen.

Beschluss der Anträge 1-4: einstimmig

Zu TOP 2c Beratung über die beschlossenen Anträge der Einwohner/innen aus der Einwohnerversammlung vom 14.08.2003 zum Thema Kiesabbau

GV Torsten Suck erläutert vorab seine Anträge.
Nach eingehender Diskussion wird beantragt zu beschließen:

Der Planungsausschuss nimmt die auf der Einwohnerversammlung vom 14.08.2003 beschlossenen Anträge zur Kenntnis und gibt folgende Stellungnahmen ab:

1. Zum Antrag von Frau Birgit Jahncke-Kron:

Eine Stellungnahme ist erst möglich nach Auswertung der Eignungsflächenprüfung durch den Planungsausschuss.

Beschluss: 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

2. Zum Antrag von Herrn Stefan Mau:

Soweit vorgeschlagen worden ist, jegliche Beschlüsse zurückzustellen – d.h. also auch den weiteren Kiesabbau ablehnende Beschlüsse – wird dieses abgelehnt, weil dieses nicht sinnvoll erscheint. Im übrigen hält der Planungsausschuss die Umsetzung des Vorschlags im Hinblick auf § 36 BauGB für rechtlich nicht durchsetzbar.

Beschluss: 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

3. Zum Antrag von Herrn Knuth Neubauer:

Dem Vorschlag sind der Planungsausschuss und die Gemeindevertretung nachgekommen.

4. Zum Antrag von Herrn Rolf Haase:

Eine Beschlussfassung über den Antrag von Herrn Haase wird vorerst zurückgestellt.

Frau Wobbe-Wanders stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, Herrn Haase sowie Vertreter der INKAW einzuladen, um über die Ansichten des Bürgers zu sprechen und zu beraten.

Über die Beratung soll der Planungsausschuss informiert werden.

Beschluss: einstimmig

Zu TOP 3 Städtebauliche Überlegungen zum Bebauungsplan Nr. 16 (Bereich: Rövkamp, Rövstiege, Rövthieler)

Bei Ankündigung des TOP 3 verlässt GV Kattein (kein Planungsausschussmitglied) gemäß § 22 GO den Sitzungsraum.

Die von der Verwaltung erstellten zwei Varianten wurden erläutert und es wird darüber eingehend diskutiert.

GV Wobbe-Wanders schlug vor, eine Ortsbesichtigung durchzuführen. Eine Beschlussfassung in dieser Sache wurde vorerst zurückgestellt. Es besteht Einvernehmen darüber, dass im Rahmen der Planungsausschusssitzung am 25.09.2003 eine Ortsbesichtigung des Dorfrings vorgenommen wird.

Eine förmliche Beschlussfassung erfolgt nicht.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Vorsitzender

Protokollführerin